

## Das Steinbeil vom Mühlengrund

Dr. Roman Kellnreitner im Okt.2022

Schon vor Jahrzehnten arbeiteten Archäologen (Schwammenhöfer?) am damals kaum bebauten Mühlengrund in Unterolberndorf an einer Stelle, wo sie Spuren aus der Steinzeit, der Kelten und der Slawen fanden. Eine muntere Kinderschar die dort bei der Familie Schöberl zu Besuch war fand das recht aufregend und beschloss selbst Archäologen zu spielen. Sie suchten sich die damals noch unverbaute Wiese gleich neben dem Haus der Schöberl aus. Sie kamen bald mit einem bearbeiteten Stein zu Frau Schöberl mit dem Auftrag den Schatz aufzuheben. Frau Schöberl glaubte aufgrund des hohen Bearbeitungsgrades nicht dran etwas Altes in den Händen zu haben, hob den Stein allerdings auf. Bei einem unserer Spaziergänge wurden wir bei einem Gespräch über den Gartenzaun von Frau Schöberl zum Kaffee ins Haus gebeten. Sie zeigte uns den Fund, als ich ihr sagte ihr Haus stünde auf siedlungsgeschichtlich bedeutsamen Boden. So wurde ein selten schönes Steinbeil –fragment ein zweites Mal gefunden.

